ISBN 978-3-00-072313-1
€ 11,00

architektur • NRW - 2022

DECATHLON SPORTS MEGA STORE KÖLN-MARSDORF

Das architektonische Konzept zielte auf eine verbesserte städtebauliche Integration und eine optimale optische Wahrnehmung der Handelsimmobilie ab. Um den Grundstücksbereich signifikant aufzuwerten und eine positive Adresswirkung für den DECATHLON Store zu erwirken, wurde ein Sportpark angelegt, das Kopfgebäude samt Aufzuganlagen umgestaltet und ein neuer Vorplatz geschaffen.

Für die französische Sportwarenkette DECATHLON haben die Freianlagen der Stores einen hohen Stellenwert. Sie dienen der Adressbildung und werden als Angebot für die Kunden verstanden. Einzigartig in Deutschland ist dieser öffentlich zugängliche Sportpark, in die Freianlagen integriert, jedoch durch die Gestaltung der Grünflächen mit Zuwegungen, Präsentations-, Aktions- und Aufenthaltsflächen akzentuiert. Als Materialien wurden anthrazit- und ockerfarbene Kiesbeläge eingesetzt.

Auf 2.500 m² sind neben Spielflächen für Boule, Basketball, Streetball, Volleyball und Tischtennis ein Kunstrasenplatz, ein Fahrrad-/Inliner-Parcour und Multiaktionsflächen angeordnet. Auf allen Spielfeldern dürfen Sportartikel ausprobiert werden, Sportvereine können ihren Sport der Öffentlichkeit zeigen und auch für private Events kann die Fläche mit Aussenterrasse reserviert werden.

Der zweite Eingriff in die stadträumliche, architektonische Situation war die Umgestaltung des Kopfbauwerkes. Um die Wirkung des groben Volumens zu verbessern, wurde die Hälfte der Aufzugsanlagen entfernt und das neue Eingangsbauwerk vorgesetzt. Es wurden hier anthrazitfarbene, hochverdichtete Holzfaserverwerkstoffplatten verwendet. Das Werbeelement mit dem Schriftzug DECATHLON auf dem Dach des neuen Bauwerks, gut von der Autobahnabfahrt aus zu erkennen, bildet ein Landmark-Objekt.

Um eine maximale Verkaufsfläche zu erzielen, wurden statisch nicht relevante Wände und Decken entfernt. Eine in einem entkernten Aufzugsbereich integrierte Stahlterrasse, umrahmt von einem Podest mit Sitzstufen aus geölter Esche, verbindet die Parkdeckebenen mit den Verkaufsflächen.

Die großzügige Optik des 4.200 m² großen Verkaufsraumes wird durch eine helle Epoxidharzbeschichtung des Fußbodens und einem anthrazitfarbenen Wandanstrich erzielt. Ein ausgefeiltes Lichtsystem betont die einzelnen Sportartikel. An den Servicepoints werden Serviceleistungen wie Reparatur und Justierung von Fahrrädern, Schlägerbespannung, Snowboard-/Ski-/Schlittschuh-Service, Batterie-/Armbandwechsel, Beflockung und Bedruckung von Textilien angeboten.

Inzwischen wurde das Verkaufsgebäude durch die Flächen im Untergeschoss erweitert. Das Erdgeschoß musste in Teilbereichen umgebaut und das Untergeschoss komplett neu ausgebaut werden. Die neuen Treppenhäuser mit Aufzügen an der östlichen und westlichen Fassadenseite ermöglichen es, beide Geschosse gleichzeitig zu nutzen. Die Verkaufsfläche von nun insgesamt 8.500 m² erfordert mehr Personal, somit auch weitere Flächen für Sozial-, Sanitär- und Bürobereiche. Die Raumzonen an den Nord-, Ost- und Westbereichen mussten daher verändert und umgeschichtet werden.

Neben diesem DECATHLON Store realisierte thelenarchitekten als Generalplaner auch weitere Filialen in Hagen, Essen, Oberhausen, Berlin und Leipzig.

thelenarchitekten GbR

Rosenstraße 44
40479 Düsseldorf
Tel: 0211 - 498 400 00
Fax: 0211 - 498 400 29

Email: kontakt@thelenarchitekten.de
www.thelenarchitekten.de